

## Vereine und Organisationen

### SSV Ettlingen 1847 e.V.

#### Konzentration, Selbstvertrauen und Sicherheit

Karate ist vielmehr als nur Sport. Der große Vorteil von Karate gegenüber anderen Sportarten ist, dass Karate so vielschichtiger ist. Karate kann man sogar im hohen Alter beginnen. Wie bei den Kindern ist es wichtig, das Training auf das Alter der Kursteilnehmer abzustimmen. Klar dürfte auch sein, dass Sportkarate, also Wettkampfkarate, bei über 30-Jährigen nicht im Vordergrund steht. Hier ist es die persönliche Fitness, geistiger Ausgleich und die Grundlagen der Selbstverteidigung, auf denen der Fokus des Interesses liegt.

Als Ausgleich zum Bewegungsmangel im Büro, aber auch zum stressigen Alltag in Beruf und Familie, ist Karate, aufgrund seiner vielseitigen körperlichen und geistigen Anforderungen, besonders gut geeignet.

#### „Ich bin 40 Jahre alt, ist das nicht zu alt um noch mit Karate anzufangen?“

Für den Einstieg in die faszinierende Kampfkunst Karate ist es nie zu früh oder zu spät. Durch das regelmäßige Training erlangen Sie im Laufe der Zeit eine gute körperliche Fitness. Neben dem Erlernen von ersten Karatetechniken gehören Konditions- und Krafttraining, sowie Stretching und Entspannungstechniken zum Trainingsprogramm dazu.

#### „Wer wird mich trainieren?“

In der Abteilung Karate des SSV ist Olav Büttner als Trainer tätig. Er betreibt seit 35 Jahren Karate und kann auf eine lange Kampfsportlerfahrung zurückblicken. Er ist Träger des 5. Dan, ausgebildeter und lizensierter B-Trainer, A- und B-Prüfer Karate und Bundeskampfrichter. Er leitete in den Jahrzehnten seiner sportlichen Tätigkeit einen Verein und war Landestrainer, Vizepräsident und Prüferreferent von Sachsen-Anhalt.

#### „Kann ich ein Probetraining machen?“

Ein Probetraining ist selbstverständlich möglich. Unsere Trainingszeiten sind:

Mittwochs in der Wilhelm-Lorenz-Realschule: Kinder (6-12), 17 bis 18 Uhr; Jugend (12-18), 18 bis 19 Uhr; Erwachsene, 19 bis 20 Uhr

### Abt. Leichtathletik

#### Christoph Kessler erstmals deutscher Meister über 800 m

Unser im Trikot der Stadtwerke Ettlingen-LG Region Karlsruhe startendes Mittelstrecken-As Christoph Kessler hat bei den deutschen Hallenmeisterschaften in Leipzig endlich sein volles Leistungspotenzial zeigen können und ist mit einer überzeugenden Vor-

stellung erstmals deutscher Meister über 800 m geworden.

Nachdem Christoph sich in den vergangenen Jahren sowohl in der Halle, als auch im Freien schon mehrfach mit der Vizemeisterschaft hatte „begnügen“ müssen, lief er nun ein couragiertes Rennen und ließ dabei den Seriensieger der vorherigen Meisterschaften, Marc Reuter von der Eintracht Frankfurt, hinter sich. Gleich zu Beginn drückte Christoph mächtig aufs Tempo und setzte sich an die Spitze des Feldes. Bis zur 400 m Marke machte er die Pace, bevor in der dritten Runde Marc Reuther und auch Karl Bebandorf vom Dresdner SC vorbeizogen und vorübergehend sogar einige Meter Abstand vor Christoph herauslaufen konnten. Dann aber setzte Christoph zu einem fulminanten Endspurt an, zog erneut an den beiden vorbei und überquerte in der Klassezeit von 1:47,76 min. als Sieger die Ziellinie.

Mit diesem Titelgewinn hat Christoph auch den Bundestrainer für die Mittelstrecken in gewisse Nöte gebracht, denn in der vorangegangenen Woche hatte Christoph mit der Top-Zeit von 3:38,46min. über 1.500 m schon die Qualifikationsnorm für die Hallen-Weltmeisterschaften unterboten und jetzt hat er als deutscher Meister über 800m sogar die WM-Chance für diese zweite Strecke gewahrt.

Auch Maximilian Köhler, der vor einer Woche überraschend deutscher Jugendmeister über 400 m geworden war, kann sich Hoffnungen darauf machen, nicht nur in seiner eigentlichen Spezialdisziplin 400 m Hürden, sondern auch mit der deutschen 4 x 400 m-Staffel an den Jugend-Weltmeisterschaften im Sommer in Cali / Kolumbien teilnehmen zu können.

### Lauftreff Ettlingen

#### 1. Ultralauf HaWei50 Ubstadt-Weiher 26.02.2022



Markus Garcia glücklich im Ziel Foto: Markus Garcia

Möglichkeit, nach jeder 5 km Runde auszu-

steigen. So ging es um 10 Uhr bei Sonnenschein und noch frischen 3 Grad für 285 Ultraläuferinnen und -läufer auf den 5-km-Rundkurs. Die volle Distanz über 50 km sind dann 205 Läuferinnen und Läufer gelaufen. Für den LT Ettlingen war Markus Garcia am Start. Die ersten 30 km liefen für ihn richtig gut, bis der Mann mit dem Hammer kam. Die letzten drei Runden wurden richtig hart.

Man muss schon ziemlich laufverrückt sein, 10 Runden à 5 km um ein und den gleichen See zu laufen. Aber wenn es das erste Mal ist, sich an einen Ultramarathon mit 50 km heran zu wagen, war es genau der richtige Lauf.

Schließlich bestand bei diesem Laufevent um den Hardtsee die

Wenn aber die Ehefrau und Freunde vom LT Ettlingen extra zum Anfeuern kommen und der eigene Sohn einen auf den letzten 15 km begleitet, ist an Aufgeben nicht mehr zu denken. In einer Zeit von 5:25:28 Std. finishte Markus dann schließlich erfolgreich seinen ersten Ultra.

Am Abend fand noch ein weiterer Lauf über 5 und 10 km statt. Die Strecke wurde mit Fackeln beleuchtet, was seinen ganz eigenen Reiz hatte. Organisation und Verpflegung waren erstklassig, die Strecke um den See wunderschön. Und wer noch mehr möchte, kann Anfang April mit 20 Runden um den See einen „100-km- Ultramarathon“ laufen.

### Handball Ettlingen

#### Einladung zum kommenden Spielwochenende:

Nach der „Faschingspause“ startet unser Herren 1 + 3 -Team am kommenden Sonntag, ab 14:00 Uhr mit einem Heimspieltag in der Franz-Kühn-Halle. Das am 16:00 Uhr



terminierte Damen-Verbandsligaspiel wurde wegen Corona bereits abgesetzt und findet NICHT statt. Wir versuchen das Herren 3-Spiel auf 16:00 Uhr zu verlegen, damit es keine Spielpause zwischen 14:00 Uhr (regulärer Anpfiff des Herren 3-Spiels) und dem Lokal-Derby des Herren-Verbandsliga-Teams gegen die TG Eggenstein um 18:00 Uhr gibt.

Da unsere Herren 3 nach starkem Saisonstart leider seit drei Spieltagen sieglos sind, soll/muss nun in heimischer Halle gegen den Tabellennachbarn aus Niefern ein Sieg her. Damit würde sich das Team von Chef-Coach Daniel Schwarz um einen Tabellenplatz verbessern.

Bei unserem Herren-Verbandsliga-Team verhält es sich hingegen etwas anders. Das Team von Chef-Coach Andrei Burlakin erwartet den Tabellenletzten der Vorrunde aus Eggenstein und ein Sieg ist Pflicht! Um sich die Chance auf Platz 2 der Gruppe B zu wahren, sind 4 Punkte aus den letzten beiden Spielen erforderlich. Sofern unsere Sieben, die am vorletzten Wochenende gegen die TGS Pforzheim 2 gezeigte Spielstärke erneut abrufen kann, bleiben die Punkte sicher in Ettlingen. Fahrlässig wäre jedoch, die TG Eggenstein trotz schlechter Platzierung, zu unterschätzen. Das musste auch die SG Odenheim/Unteröwisheim im Spiel gegen die TG Eggenstein am vorletzten Wochenende bitter erfahren.

Die Spielpaarungen:

#### Sonntag, den 6.3.2022:

14:00 HSG Herren 3 - SG Nief/88Pf

18:00 HSG Herren 1 – TG Eggenstein 1

Zuschauer sind unter den aktuellen Corona-Vorschriften zugelassen. Für den Zugang gilt 3G und Maskenpflicht in der Sporthalle.

Für das leibliche Wohl bei den Heimspielen ist gesorgt.

**Wir würden uns sehr freuen, wieder viele Zuschauer in der Franz-Kühn-Halle begrüßen zu dürfen!**

## TSV Ettlingen

### Ein Hoch auf den Sport

Angesichts der vielen pandemiebedingt ausgefallenen Stunden, Wettkämpfe und Veranstaltungen hätte man eher davon ausgehen können, dass die Zahl der Mitglieder schrumpft. Doch der TSV ist im Pandemie-Jahr 2021 trotz Verboten und erheblichen Einschränkungen doch um 1,12 Prozent gewachsen. Das ist zwar zu wenig, um den Mitgliederschwund gegenüber den Vor-Corona-Zeiten aufzuholen, doch immerhin. Die unverändert mehr als 250 loyalen Fördermitglieder gar nicht mitgerechnet. Sie zahlen anspruchslos mehr als 40 Prozent der Beiträge, damit 60 % ihren Sport unter sozialverträglichen Bedingungen machen können. Wie wichtig Gemeinsinn und Verein sind, das kommt mit dem Jahresmotto zum Ausdruck: Zusammenhalt leben - Ein Leben lang!

Zu dieser günstigen Entwicklung kommt hinzu, dass der Zuwachs an Kindern und Jugendlichen überproportional ist. Besonders erfreulich deshalb, weil bei diesen die durch das Sportverbot entstandenen wichtigen Bewegungs- und Beziehungslücken aufgeholt werden müssen. Je früher sie die Freude an der Bewegung und am gemeinschaftlichen Sporttreiben erleben dürfen, können sie eine positive Entwicklung nehmen. Auf der breit angelegten Kinder- und Jugendarbeit aufbauend, werden hier Aktivitäten für alle Altersgruppen geboten – im Freizeit-, Gesundheits- sowie wettkampf- und leistungsorientierten Sport. Körperliche Aktivitäten - nach vereinbarten und anerkannten Regeln – haben ja schon einen Wert an sich. Sport und Bewegung sind aber auch eine zentrale Voraussetzung dafür, Gesundheit und Wohlbefinden so lange es geht zu erhalten und damit eine weitgehende Selbständigkeit bis ins hohe Alter zu ermöglichen. Wer also Sport treibt, tut für sich und seine Gesundheit Gutes, hält sich fit und leistungsfähig – im Alltag, in der Schule und im Beruf. Dazu ist der TSV Ettlingen offen für alle, die lebenslang, vielfältig, wie auch kosteneffektiv Sport treiben möchten - vom Kleinkind bis zu den Senioren.

## Tanzsportclub Blau-Weiß Ettlingen

### A, B, C, D oder ...

...wie man zum glücklichen Tanzturniersieger wird

Wer schon einmal Tanzturniere verfolgt und sich bemüht hat, die vielen verschiedenen Startklassen bei Standard- und Lateinturnieren zu verstehen und zu unterscheiden, der weiß dass sich das ganz schön kompliziert darstellt. So ist die Pressewartin des TSC Blau-Weiß unendlich dankbar, dass sie

die exakten Infos von den teilnehmenden Turnierpaaren bekommt und nach etwa fünfmaligem Durchlesen (halbwegs) den Verlauf des Geschehens versteht.



Martina Gorenflo/  
Markus Ritterbach auf  
Platz 1 der Senioren  
II B Latein  
Foto: TSC Blau-Weiß

D, am Samstag weiter in III C, dann nach III B aufgestiegen um danach noch II B zu gewinnen was die Grundlage fürs nächste Turnier in der A Klasse bildet. Erschwerend kommt hinzu, dass sie sich verjüngt haben: in III D waren sie noch Senioren (!) über 55 und in II B tanzen sie mit Senioren (!) über 45 Jahre.

Ist doch alles ganz klar und logisch, stimmt's?

Nun, weg vom Flapsigen - so liest sichs vollständig:

Gestartet in der Senioren III C konnten Martina und Markus dieses Turnier mit ersten Plätzen in allen 4 Tänzen gewinnen. Damit wurden sie nicht nur Landesmeister, sondern sind auch in die nächsthöhere Klasse Senioren B aufgestiegen.

Damit ging es dann gleich weiter zu den Senioren III B wo die beiden den zweiten Platz erreichten.

Allerdings war das ein großer Ansporn bei der Landesmeisterschaft für Paare ab 45, den Senioren II, noch mal alles zu geben.

In dem Turnier haben die beiden überragend jeden der 5 Tänze gewonnen und damit auch die Landesmeisterschaft der Senioren B II gewonnen.

Somit haben sie gleich eine Klasse übersprungen und dürfen sich nun auf aufregende Tanzerfahrungen in der A Klasse, der zweithöchsten Amateurklasse, freuen.

Eine tolle Leistung und wir gratulieren euch ganz herzlich!!!

Übrigens, die Autorin merkt an, dass da noch die Gefahr weiterer komplizierter Klassifizierungen im Verein "lauert": Eines unserer Paare startet in Senioren II C Latein, eines in Senioren II A Latein und eines in III D Standard .....man wächst mit seinen Aufgaben! Euch allen weiter viel Erfolg!

## TSG Ettlingen

### Erinnerung: Kampagnenstart 2022/2023 - Sei dabei!

Hast du Lust zu tanzen und zu einem tollen Team dazu zu gehören? Dann bist du bei uns genau richtig!

Die TanzSportGarde Ettlingen startet mit allen drei Altersgruppen wieder in den Trainingsbetrieb und DU kannst von Anfang an

mit dabei sein! Die Mädels und Jungs unserer Rubingarde, unserer Smaragdgarde und auch unserer Saphirgarde freuen sich immer über neue Gesichter. Natürlich kann auch in diesem Jahr wieder erst einmal in allen Altersklassen geschnuppert werden.

### Die Schnuppertermine sind:

Rubingarde (Jahrgänge 2012 – 2016):  
10.03.2022

Smaragdgarde (Jahrgänge 2008 – 2011):  
09.03.2022

Saphirgarde (Jahrgang 2007 und älter):  
14.03.2022



Unsere Garden warten auf Dich

Foto: Jennifer Knörr

Du möchtest vorbei kommen und unseren Sport kennen lernen? Schreib uns eine Mail an [trainer@tsg-ettlingen.de](mailto:trainer@tsg-ettlingen.de) und du erhältst alle weiteren Infos. Wir freuen uns auf DICH! Du hast an dem entsprechenden Schnuppertermin keine Zeit, würdest aber trotzdem gerne bei uns vorbei schauen? Auch das ist kein Problem. Melde dich trotzdem und wir finden einen anderen Schnuppertermin für dich. Oder bist du vielleicht ein „altbekanntes Gesicht“ und möchtest nach einer Pause wieder mit einsteigen? Auch DU bist wieder herzlich willkommen! Meldet euch! Wir freuen uns auf EUCH und den gemeinsamen Trainingsstart.

## Ski-Club Ettlingen

### Rudolf-Speck-Turnier mit starkem Teilnehmerfeld

Als die letzte Ausgabe des Rudolf-Speck-Turniers am 1.3.2020 endete, war Corona nur am Rande ein Thema. Kurze Zeit darauf aber kam schon der Lockdown. Wie aus einer anderen Zeit wirkt das heute, eine Vor-Corona-Veranstaltung. In 2021 sollte das 40-jährige Jubiläum des Turniers stattfinden. Corona ließ dies aber nicht zu. Nun gehen wir mit einem Jahr Verspätung in die 40. Auflage des Traditionsturniers. Das Teilnehmerfeld ist wieder gespickt mit hochkarätigen Teilnehmern und Teilnehmerinnen. Vor allem die Damen sind im Hauptfeld sehr stark vertreten. Angeführt wird das Teilnehmerfeld von Steffi Bachhofer, Nummer 37 der Deutschen Rangliste, vor Selina Dal, Nummer 43 der Deutschen Rangliste. Insgesamt neun Teilnehmerinnen stehen unter den besten 100 Damen Deutschlands. Der Cut fürs Hauptfeld liegt bei 205. „Das Teilnehmerfeld bei den Damen ist wirklich ausgezeichnet und bereits in den ersten Runden dürfen sich die Zuschauer auf hochklassige und spannende Matches freuen“, so Turnierveranstalter Björn Basler.

Aber auch bei den Herren gibt es den einen oder anderen Hochkaräter. Angeführt wird das Turnier von Niklas Schell, der erst vor wenigen Wochen beim Challenger in Cherboung das Doppelfinale erreichte. Der Jungprofi steht an Position 44 der Deutschen Rangliste. Mit Jochen Bertsch, Bastian Bross und Torben Steinorth stehen drei weitere Spieler unter den Top 100 der Deutschen Rangliste. Auch mit dem Teilnehmerfeld der Herren ist Turnierleiter Basler zufrieden. „In der Spitze ist das Damenfeld sicherlich besser besetzt. In der Breite sind die Herren dafür besser aufgestellt. Schon in der Qualifikation am Donnerstag müssen sich erstklassige Spieler aus der Deutschen Rangliste beweisen“.

Los geht das Turnier am Mittwoch mit der Qualifikation der Damen. Die Herren beginnen ihre Qualifikationsmatches am Donnerstag, bevor beide Geschlechter sich ab Freitag im Hauptfeld die Bälle um die Ohren hauen. Traditionell endet das Turnier am Sonntag mit den Halbfinal- und Finalspielen.

Neben hochklassigem Tennis am Ende dieser Woche, wurde auch am letzten Wochenende tolles Tennis in der Halle des Ski-Club Ettlingen geboten. Hier trafen die Damen 40 des Ski-Club auf die Damen 40 des TC Ettlingen. Im Lokalderby sicherte sich der Ski Club nach fairem Wettkampf und knappen Spielen einen verdienten 4:2-Sieg. Zum Einsatz für den Ski-Club kamen Birgit Fliedner, Anke Fliedner-Schubert, Steffi Rapp, Silvia Wettklo-Fömmel und Silke Stein. Fast hätte der Sieg im Derby auch zur Meisterschaft geführt. Da aber Durlach in Gaggenau eine Niederlage abwenden konnte und sich ein 3:3-Unentschieden erkämpfte, mussten sich die Damen mit der Vizemeisterschaft begnügen.

## TTV Grün-Weiß Ettlingen

### Herren I verkaufen sich teuer

„Mehr als zwei Punkte wären verdient gewesen“, lautete das Fazit nach der deutlich klingenden 2:8 Niederlage gegen die TTSF Hohberg. Schaut man einmal genauer auf den Spielverlauf, erkennt man, was damit gemeint ist. Vier von fünf verlorene Fünfsatzspiele lassen im Nachhinein von einem engeren Spielverlauf träumen.

Nach verlorenen Anfangsdoppeln und Punkteileitung im oberen Paarkreuz (Jonas Fürst gewann 3:2 gegen Tom Schaufler) sorgten drei Niederlagen im Entscheidungssatz für die Vorentscheidung. Anschließend konnte nur noch Michael Frey mit 3:1 gegen Marcel Neumaier gewinnen.

Schon nächste Woche empfängt man zu Hause die TG Wallertheim und hofft auf Unterstützung der Zuschauer.

### Deutlicher Sieg an der Schweizer Grenze

Gegen die Bundesligareserve vom ESV Weil konnten die Ettlinger Damen ihre gute Form aus dem letzten Spiel bestätigen. Nach deutlich gewonnenen Doppeln ging man mit 2:0 in Führung. Diese konnten von Elisa Nguyen, Kiara Maurer, Shanice Steinecke und Regina Hain sogar bis zum 8:0 ausgebaut werden,

ehe sich Shanice in einer engen Partie gegen Janina Giarrusso geschlagen geben musste. Weiter geht es erst in einem Monat gegen den TTC Singen. Bis dahin möchte man die gute Form halten.

### Knappe Niederlage für die 2. Herrenmannschaft

Im Nachholspiel aus der Vorrunde musste die 2. Herrenmannschaft eine knappe Niederlage gegen den TTV Heidelberg hinnehmen. Obwohl Heidelberg von der Tabellensituation aus als die schwächere Mannschaft einzustufen ist, war aufgrund von gleich drei Ausfällen in den Ettlinger Reihen klar, dass dies eine sehr umkämpfte Partie werden würden. Und so kam es dann auch. Nachdem die Doppel mit 1:2 an Heidelberg gingen, konnte Ettlingen sich heranzuarbeiten und dank Steven Yan (der ebenso wie Stefan Fischer jeweils beide Einzel gewann) auch zwischenzeitlich 4:3 in Führung gehen. Diese konnte gegen die wehrhaften Heidelberger auch bis zum 7:6 Zwischenstand erfolgreich verteidigt werden, doch dann gelang es Heidelberg im Endspurt die Oberhand zu gewinnen und die Partie schlussendlich zum 7:9 Endstand zu drehen.

### Vorschau

05.03. 10:30 TTC 1946 Weinheim - Jugend I  
05.03. 17:00 EK Södlingen - Herren III  
05.03. 18:00 TTC Dietlingen - Herren IV  
05.03. 18:00 Herren I - TG Wallertheim

## Ettlinger Keglerverein e.V.

### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung findet am **Montag, 28. März, 19 Uhr**, in der Gaststätte Keglerheim Ettlingen, Huttenkreuzstraße 1, statt. Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder herzlich eingeladen.

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Ehrungen
5. Rechenschaftsberichte Vorsitzender, Schriftführerin, Sportwart, Jugendwart, Pressewartin, Schatzmeister, Partnerschaftsbeauftragter
6. Bericht Kassenprüfer
7. Genehmigung des Haushaltsplanes 2022
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Beschlussfassung vorliegender Anträge
10. Verschiedenes
11. Schlusswort

Anträge zur Tagesordnung müssen bis spätestens Freitag, 25. März 2022 beim 1. Vorsitzenden Klaus Kübel, Schöllbronner Straße 20, 76199 Karlsruhe, schriftlich eingegangen sein.

### 14. Spieltag

### Landesliga 2 Männer Nordbaden

(120 Wurf)

### KSC Weiher 1 - SG Ettlingen 2

2:6 (2098:3242)

Mit einer guten Mannschaftsleistung hatten unsere Männer in Ubstadt-Weiher gegen

die stark geschwächten Gastgeber keinerlei Mühe. Durch den Sieg konnte sich unsere Mannschaft weiterhin im oberen Tabellendrittel auf dem 4. Platz behaupten.

Es spielten: Christian Schneider 592 Kegel (1MP), Markus Lauinger 571 Kegel (1MP), Dieter Ockert 549 Kegel, Peter Kafka 533 Kegel, Jörg Schneidereit 512 Kegel (1MP) und David Rein 485 Kegel (1MP)

### Vorschau auf den nächsten Spieltag:

Sa., 12:00 Uhr

SG Ettlingen (120 Wurf) – SSV Bobingen

Sa., 12:00 Uhr SG Ettlingen 2 (100 Wurf) – KC SK Ubstadt 2

Sa., 14:30 Uhr SG Ettlingen (200 Wurf) – SG KSG Mainz / GN Essenheim

Sa., 15:30 Uhr SG Ettlingen 2 (120 Wurf) – SKC 46 Kronau 2

So., 13:30 Uhr Vollkugel Ettlingen (100 Wurf) – PSV Ludwigshafen

## Schützenverein Ettlingen

### Jahreshauptversammlung 2022

Am Freitag, den **25. März** findet die **Jahreshauptversammlung** des Schützenvereins statt.

Beginn ist um 19.30 Uhr in der Gaststätte Schützenhaus.

Hierzu sind alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Verlesung des Protokolls der JHV 2021
5. Bericht der Oberschützenmeisterin
6. Bericht der Sportleitung
7. Kassenbericht des Schatzmeisters
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Bericht des Ehrenrates
10. Aussprache der Berichte
11. Entlastung der Vorstandschaft
12. Neuwahlen
13. Verschiedenes

## Rollsportverein

### Mitgliederversammlung

Die nächste Mitgliederversammlung rückt näher:

am 10. März ab 20 Uhr im Bürgerzentrum Ettlingen-West (Fürstenberg) oder online, je nach Corona-Verordnung zu diesem Tag (Link wird rechtzeitig zugeschickt)

Wir freuen uns, am 10.03. ganz viele Eltern (Vertreter minderjähriger Mitglieder) und Mitglieder zu begrüßen!

## Harmonika-Spielring Ettlingen e.V.

### 1. Probe 2022

Das 1. Orchester des Harmonika-Spielrings Ettlingen wird ab dem 9.3. seine Proben wieder aufnehmen.

### Nächster Termin:

Bei der musikalisch-mundartlichen Gratulation zu Bernd Siemers 80. Geburtstag am



10.3. im Epernaysaal des Schlosses bewirbt der HSE in gewohnter Weise die Gäste mit Getränken sowie mit Brezeln, Butterbrezeln und Lachshäppchen.

## Jazzclub Ettlingen e.V.

### Saxophon-Workshop mit Abschlusskonzert und Jam Session in der Stadthalle

Der Anfang März steht beim Jazzclub Ettlingen ganz im Zeichen des zweiten Saxophon-Workshops, den der Jazzclub Ettlingen nach einer corona-bedingten Pause nach 2020 in diesem Jahr wieder anbietet. Für den Workshop, der vom 3. bis 5. März stattfindet und sich speziell an Saxophonistinnen und Saxophonisten richtet, konnte mit Peter Lehel und den Mitgliedern seiner Formation **FineFones** auch diesmal wieder ein erstklassiges Dozenten-Team gewonnen werden.

Neben **Peter Lehel** (Sopransaxophon), der sich als Instrumentalist, Komponist und Arrangeur vielfältiger und eigenständiger Musik im Spannungsfeld von Jazz und Klassik mittlerweile international positioniert hat und sowohl an der Hochschule für Musik in Karlsruhe als auch an der Musikschule Ettlingen unterrichtet, gehören dem Team der Dozenten noch **Olaf Schönborn** (Altsaxophon), **Christian Steuber** (Tenorsaxophon) und **Pirmin Ullrich** (Baritonsaxophon) an: Olaf Schönborn verfügt nicht nur über eine reichhaltige Diskographie mit Formationen aus den unterschiedlichsten Stilrichtungen, sondern ist darüber hinaus auch erfolgreicher Produzent hochwertiger Jazz-Veröffentlichungen. Christian Steuber dagegen entwickelte sich nach seinem in Nürnberg abgeschlossenen Studium zu einem gefragten Tenorsaxophonisten der jüngeren Generation und leitet aktuell die Jazzabteilung des Badischen Konservatoriums in Karlsruhe. Pirmin Ullrich schließlich zählt zu den routiniertesten Theatermusikern und Bigband-Baritonsaxophonisten in Süddeutschland. Sein robuster und grooviger Sound ist unverzichtbarer Bestandteil in vielen Bands. Er ist zudem der „Jazzman“ an der Musikschule Bühl.

Den Höhepunkt des Workshops bildet ein **Abschlusskonzert**, das am Samstag, den 5.3. in der Stadthalle Ettlingen stattfindet. In diesem Doppelkonzert können Interessierte nicht nur im ersten Teil die von den Teilnehmern in unterschiedlichen Formationen im Workshop erarbeiteten Stücke erleben, sondern im zweiten Teil auch eine Darbietung der Dozenten als FineFones, die einen Einblick in ihr Repertoire und ihr Können geben. Der Konzertbeginn ist 19.30 Uhr (Eintritt 18:30 Uhr). Der Eintritt beträgt 16 € bzw. 11 € (ermäßigt). Karten sind im Vorverkauf über die Webseite <http://www.birdland59.de> und an der Abendkasse erhältlich. Darüber hinaus besteht - quasi zur Einstimmung - zudem die Möglichkeit, am Freitag, den 4.3. im Rahmen einer **Jam Session** Live-Musik von spontan zusammengestellten Besetzungen mit Einsteigern aus dem Workshop-Teilnehmerfeld zu genießen.

Auch diese Veranstaltung findet ausnahmsweise in der Stadthalle Ettlingen statt. Konzertbeginn ist ab 20:30 Uhr (Einlass ab 19.30 Uhr). Der Eintritt beträgt 6,00 €. Hier sind Karten ebenfalls im Vorverkauf über die Webseite <http://www.birdland59.de> sowie an der Abendkasse erhältlich.

Bitte beachten Sie bei beiden Veranstaltungen für die Teilnahme die geltenden Bestimmungen der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg. Aktuelle Hinweise dazu finden Sie auch auf der Homepage des Jazzclubs unter <http://www.birdland59.de>.

## Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

### Unser Märzprogramm

#### Sonntag, 13.03.

#### Stadtrundgang durch die ehemalige Amtsstadt Kuppenheim

Vom Bahnhof gelangen wir durch die Friedrichsstraße rasch stadteinwärts, wo wir die interessantesten Relikte Kuppenheims erkunden werden. Neben der sehenswerten Stadtmauer ist hier vor allem das älteste in Stein gehauene Wappen Badens zu nennen. Ebenso sehenswert ist die zwar erst aus dem 20. Jahrhundert stammende Stadtkirche, die allerdings eine Ausstattung besitzt, worunter sich eine interessante Predella befindet. Am Friedhof erwartet uns eine seltene wie heimatkundlich wertvolle Stele mit der seltenen Darstellung des Fegefeuers. Leicht aufwärts ist bald der jüdische Friedhof erreicht.

Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof 09:48 Uhr  
Karlsruhe Albtalbahnhof 10:15 Uhr  
Gehzeit: ca. 3 Stunden / 10 km / 150 hm  
Einkehr am Schluss der Wanderung ist geplant  
Erforderlich: Regiokarte bzw. Seniorenkarte  
Wanderführer: Manfred Hennhöfer  
Kontakt: Tel. 07246 7272  
E-Mail: [hennhoe@web.de](mailto:hennhoe@web.de)

#### Donnerstag, 17.03.

#### Frühlingswanderung nach Dettenheim

Wir starten beim Natur- und Vogelpark Linkenheim. Durch Kleingärten und am Baggersee vorbei erreichen wir Hochstetten und wandern entlang der Zufahrtsstraße zur Insel Rott direkt zum Baggersee Giesen. Nach einer Einkehr im Landgasthaus am See begeben wir uns auf direkt auf den Weg zur Endhalttestelle Hochstetten zur Rückfahrt.  
Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof 08:48 Uhr  
Karlsruhe Hauptbahnhof Vorplatz 09:03 Uhr  
Gehzeit: ca. 3 Stunden / 10 km / 50 hm  
Erforderlich: Regiokarte bzw. Seniorenkarte  
Wanderführer: Werner Deininger  
Kontakt: Tel. 07243 91176  
E-Mail: [werner.deininger50@gmail.com](mailto:werner.deininger50@gmail.com)

#### Donnerstag, 24.03.

#### Qualitätsweg Stadt Wald Fluss

Die 2019 vom Deutschen Wanderverband zertifizierte Rundtour verbindet das Ettlinger Kulturleben perfekt mit der Natur

des Schwarzwalds. Richtung Südwesten führt die Tour entlang dem Horbach um den Horbachsee, weiter in die Innenstadt. Das Schloss, der Marktplatz und die vielen Fachwerkhäuser laden zum Erkunden ein. Man folgt an der Rathausbrücke der Beschilderung an der Alb entlang bis zum Watthaldenpark. Über die Winzerallee geht es hinauf zum Wegkreuz „Kaisereiche“. Ein wunderbarer Aussichtspunkt bevor der Wanderweg weiter an den Bismarckturm führt. Am oberen Mittelberg beginnt der Abstieg über einen Serpentinpfad zurück. Wir überqueren die Alb und erreichen das Freibad Albgau, an dem wir den Rundgang beschließen.

Treffpunkt: Ettlingen Stadtbahnhof 10 Uhr  
Gehzeit: ca. 2,0 Stunden / 7 km / 165 hm  
Wanderführer: Michael Müller  
Kontakt: Tel. 07243 79438  
E-Mail: [umita.mueller@t-online.de](mailto:umita.mueller@t-online.de)

## Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

### Genusswandern im März

#### So., 6. März



Burbach

Foto: Doris Krah

**Genusswanderung** mit Doris Krah von Burbach nach Mittelberg. Bei dieser Rundwanderung geht es zunächst am Waldrand entlang zum Wiesenhof, dann durch den Wald nach Mittelberg und von dort über den Metzlinchwander Hof zurück nach Burbach. Nach der Wanderung ist eine Einkehr beim SV Burbach möglich.

Anforderung: Kondition für 15 km Strecke mit 260 Hm auf teilweise schmalen, steinigen Pfaden. Treffpunkt: um 8:45 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen oder um 9 Uhr am Parkplatz beim SV Burbach, Am Windeck 7, 76359 Malsch. Interessierte melden sich unter: [doris.krah@dav-ettlingen.de](mailto:doris.krah@dav-ettlingen.de)

#### So., 13. März

**Genusswanderung** mit Jörg Kessler rund um Leopoldshafen. Auf teilweise unbefestigten Wegen gehen wir durch die Rheinauen zum Rheinblickkiosk. Entlang des Baggersees, der Hochwasserdämmen und dem ältesten Karlsruher Hafen geht es zur Albmündung. Weiter am Pfinzentlastungskanal geht's zur Straßenbahnhaltestelle "Vier Morgen" (Andreas Bräu). Dort ist eine Einkehr möglich. Anforderungen: Kondition für 14 km Strecke in der Ebene. Treffpunkt: um 10:30 Uhr am Parkplatz am Pennymarkt, neben der S-Bahn-Haltestelle *Frankfurter Straße*. Interessierte melden sich unter: [joerg.kessler@dav-ettlingen.de](mailto:joerg.kessler@dav-ettlingen.de)

## ADFC Gruppe Ettlingen

### Jetzt besser mit dem Rad in die Altstadt



Parkplatznot ist für Fahrradfahrende in Ettlingen ein Fremdwort Foto: Ingo Günther

**Wozu eine halbe Stunde in der Ettlinger Innenstadt nach einem Parkplatz suchen, wenn man sie mit dem Fahrrad in zehn Minuten erreichen kann? Der ADFC Ettlingen rät Besuchern der Altstadt zum Umsteigen aufs Rad - und gibt Tipps für die Anfahrt!**

Vergnügungssteuerpflichtig war es nie, mit dem Auto die Ettlinger Altstadt anzusteuern. Relativ leicht hatten es bisher immer noch diejenigen, die ihren Wagen kurzerhand im Parkhaus am Neuen Markt abstellten. Doch auch das ist für die nächsten Monate vorbei: Das Parkhaus bleibt wegen umfangreicher Sanierungsarbeiten bis mindestens zum 15. Juni geschlossen. Die Parkplatznot, der Suchverkehr und die dafür nötige Zeit wird rund um die Altstadt daher für alle Autofahrer erheblich zunehmen.

**Gute Gelegenheit, das Fahrrad als Alternative auszuprobieren, findet Johannes Kloppenborg, Sprecher des ADFC Ettlingen.** „Zwar ist die Anbindung der Altstadt für Radfahrende noch nicht überall optimal. Trotzdem wird es sich für die meisten in einem Umkreis von zehn Kilometern lohnen, das Auto stehen zu lassen und mit dem Rad in die Ettlinger Innenstadt zu kommen.“

**Parkmöglichkeiten für Fahrräder bietet Ettlingen im Gegensatz zu Autoparkplätzen in ausreichender Zahl.** Abstellplätze finden sich zum Beispiel in der Kronenstraße, am Neuen Markt, in der Albstraße an der Einfahrt zur Schillerstraße oder am Stadtbahnhof.

**Zudem ist die gesamte Ettlinger Fußgängerzone für Radfahrer freigegeben.** „Dort sollten Radfahrende aber unbedingt auf Fußgänger Rücksicht nehmen, um Konflikte zu vermeiden“, rät Johannes Kloppenborg. „Das gilt besonders mittwochs und samstags am Vormittag, wenn in Ettlingen Markt ist.“

**Um die Ettlinger Altstadt zu erreichen, bieten sich von fast überall her brauchbare Routen an.** In Nord-Süd-Richtung fahren Radler durchgehend bequem auf ausgewiesenen Radwegen. Sowohl aus Richtung Rüppurr vom Seehof oder entgegengesetzt aus Bruchhausen kommend stehen auf der gesamten Strecke eigene Spuren oder Wege zur Verfügung. Aufpassen müssen Fahrradfahrende allerdings beim unfallträchtigen Kreisel am Lauerturm.

**Von Ettlingenweier erreichen Radfahrende die Ettlinger City ideal über die wenig befahrene Scheibenhardter Straße.** Dort können sich Radfahrer sogar aussuchen, ob sie die Fahrt auf der Straße oder auf dem Fußweg bevorzugen, der ebenfalls für Fahrräder freigegeben ist. **Der ADFC rät jedoch dazu, auf der Straße zu fahren.**

**Auch aus dem Wohngebiet Ettlingen West ist die Altstadt per Rad binnen weniger Minuten zu erreichen.** Radler mit Nerven aus Stahl nehmen den schmalen Schutzstreifen entlang der Rheinstraße, um in die Innenstadt zu kommen. Wer es weniger verkehrsreich mag, fährt den kombinierten Fuß- und Radweg an der Alb entlang. Das letzte Teilstück bis zum Neuen Markt lässt sich durch die ruhige Mühlenstraße zurücklegen.

**Aus Richtung Norden kommen Radfahrende ebenfalls weitgehend über Radwege in die Ettlinger Innenstadt.** Zum Beispiel über den Radweg vom Bahnhof Busenbach entlang der Pforzheimer Straße. Biegt man von dort in die Albstraße ein, hat man das Zentrum schon erreicht. An zahlreichen Ein- und Ausfahrten lauern in der Pforzheimer Straße für Radfahrende allerdings erhebliche Gefahren. Die vermeidet man, indem man auf den Graf-Rehna-Weg ausweicht und das letzte Stück zur Altstadt auf der Schöllbronner Straße zurücklegt.

**Von Schöllbronn** fahren Radler auf dem Radweg parallel zur Straße bis zum Ortseingang von Spessart und kurz vor der Einmündung der Hauptstraße nach links in den Wald und über die alte Steige - Vorsicht, steil - vorbei am Schützenhaus oder St. Augustinusheim hinunter nach Ettlingen.

**Von Schluttenbach** kann man auf direktem Weg, der Verlängerung der Langen Straße, hinunter fahren und am Kreisverkehr rechts durch Ettlingenweier. Es ist auch möglich, bereits vor dem Kreisverkehr nach rechts in die Ettlinger Straße abzubiegen und so Ettlingenweier mehr oder minder geradlinig zu durchfahren, bis man auf die Scheibenhardter Straße stößt. Verkehrsärmer geht es nach dem Ortsausgang von Schluttenbach und noch vor dem Waldrand rechts auf einem asphaltierten Wirtschaftsweg. Hat man die Höhe erklommen, kann man oberhalb von Schöllbronn die Aussicht genießen und Richtung Spessarter Funkturm in der Nähe des Ortseingangs von Spessart fahren.

**Wer weiter entfernt von Ettlingens Kernstadt wohnt, sucht sich die ideale Fahrradrouten am besten im Internet oder mit einer Smartphone-App.** Einen Überblick verschafft die Seite [opencyclemap.org](http://opencyclemap.org). Routen kann man dort jedoch nicht planen. Das geht aber zum Beispiel auf den Seiten [bikemap.net](http://bikemap.net) oder [naviki.org](http://naviki.org). Diese Portale bieten beide auch eine kostenlose App für Android und iPhone an, die sogar die Navigation für unterwegs möglich machen. Mehr Infos bietet der ADFC Ettlingen unter [ettlingen.adfc.de](http://ettlingen.adfc.de). Für Fragen, Wünsche und Anregungen sind wir per E-Mail an [ettlingen@adfc-bw.de](mailto:ettlingen@adfc-bw.de) erreichbar.

## Bergzeit Ettlingen e.V.

### Freeriden in Chamonix mit atemberaubenden Ausblicken

Die 12 Teilnehmer unserer Freeride-Ausfahrt nach Chamonix hatten tolle vier Tage dank komplett guten Wetters, dank Leos und Barbaras Powder-Riechers und dank der Gruppenatmosphäre.

Das Highlight des verlängerten Wochenendes war die Abfahrt durch das Mer de Glace von der Aiguille du Midi. Morgens war der Blick in die Berge noch von tiefhängenden Wolken verwehrt, so dass nicht einmal die Seilbahnen auf die Aiguille du Midi (3842 m) führen. Die Wartezeit haben einige der Teilnehmer mit einem Espresso und einem Croissant in einem kleinen Café in Chamonix überbrückt. Die Fahrt mit der Seilbahn war dann tatsächlich wenig vielversprechend und erst kurz unterhalb der Bergstation haben wir die Wolkendecke durchbrochen und fuhr direkt in den blauen Himmel – Leo hatte also den richtigen Riecher. Nach dem obligatorischen Besuch auf der Aussichtsterrasse mit einem faszinierenden Blick auf das Wolkenmeer unter uns und beispielsweise auf das Matterhorn ging es über Schneestufen zum Einstieg in das Vallée Blanche. Die Abfahrt im kaum verspurten Pulverschnee war so schön, dass sogar die größten Aufstiegs muffel gerne die Skifelle aufzogen, um den Hang noch einmal aufzusteigen. Vorbei an blau strahlendem, zerklüftetem Gletschereis ging es dann auf den Mer de Glace, den größten Gletscher Frankreichs. Der Aufstieg über die Treppenstufen hinauf zur Bahnstation muss jedes Jahr um einige Stufen verlängert werden, da der Gletscher pro Jahr um vier bis sechs Meter Höhe verliert. Unsere Touren wurden bei gemütlichem Beisammensein mit ein, zwei Bierchen in der Abendsonne beendet.



Foto: Leo Führinger

## Amsel-Kontaktgruppe Karlsbad-Ettlingen

### Multiple Sklerose

#### Kennen Sie schon unsere AMSEL-Kontaktgruppe Karlsbad-Ettlingen?

Wir sind eine Selbsthilfegruppe für MS-Betroffene und ihre Angehörigen. Gerne stehen wir Ihnen zur Seite. Nehmen Sie Kontakt mit unserer Kontaktgruppenleiterin Daniela Adomeit auf und erfahren Sie mehr über unsere Angebote vor Ort und darüber hinaus



rund um das Thema MS oder schauen Sie auf unserer Internetseite vorbei!

Telefon: 07243/9240277,

E-Mail: karlsbad@amsel.de,

www.karlsbad.amsel.de

## DGB Ortsverband Ettlingen/Malsch/Albtal

### Equal Pay Day und Frauentag

Die zentrale Kundgebung des DGB Kreisverbands Karlsruhe-Land zum Equal Pay Day und zum Internationalen Frauentag findet dieses Jahr in Bruchsal statt. Der Equal Pay Day ist der Tag, bis zu dem Frauen im Durchschnitt arbeiten müssen, bis sie den Verdienst erreicht haben, den die Männer bis zum 31. Dezember des Vorjahres erhalten. Nach aktuellen Zahlen des Statistischen Bundesamts liegt die deutsche Lohnlücke dieses Jahr bei 18 Prozent. Rechnet man den Prozentwert in Tage um, **arbeiten Frauen 66 Tage, vom 1. Januar bis zum 07. März 2022, umsonst.**

Diese Zahl muss uns herausfordern, gerade jetzt in Sachen Entgeltgleichheit am Ball zu bleiben – mit gesetzlichen Regelungen, die Unternehmen zur regelmäßigen Überprüfung ihrer Entgeltpraxis verpflichten, mit Arbeitszeiten, die sich im Sinne der Beschäftigten anpassen lassen, mit besseren Angeboten zur Betreuung von Kindern und Pflegebedürftigen, die dem Bedarf entsprechen, und mit der Aufwertung frauendominierter Tätigkeiten, auch durch verbesserte Bedingungen für die Tarifbindung. Der DGB fordert die Entscheidungsträger\*innen in Politik und Wirtschaft auf, die Perspektiven und Bedürfnisse von Frauen bei allen Entscheidungen einzubeziehen – für alle Lebensbereiche und in allen Ressorts und Branchen.

Damit es mit der Gleichstellung von Frauen und Männern vorangeht, brauchen wir starke Betriebsrätinnen und Betriebsräte, die sich für gerechte Chancen und die wirtschaftliche Unabhängigkeit von Frauen einsetzen. Und endlich: **Gleicher Lohn für gleiche und gleichwertige Arbeit!**

Deswegen rufen wir zur Betriebsratswahl 2022 auf:

### **Macht euer Kreuz! Wählt Gleichstellung! Nutzt diese Chance!**

Lasst uns gemeinsam und mit voller Kraft für Frauen und ihre wirtschaftliche Unabhängigkeit streiten. Denn für uns ist klar: Der Wandel ist weiblich!

**Kundgebung am Montag, 7. März um 11 Uhr in der Fußgängerzone in Bruchsal**  
Es sprechen

Dieter Behringer,

Vorsitzender DGB Karlsruhe-Land

Karin Binder, ehem. DGB Vorsitzende und MdB  
Christina Zacharias, ver.di, Bündnis Krankenhaushaus statt Fabrik

**Gemeinsame Anfahrt: Treffpunkt Haltestelle Erbprinz/ Schloss um 9.40 Uhr.**

**Offener DGB Stammtisch ist am Mittwoch, 9. März um 18 Uhr,** Keglerheim, Huttenkreuzstraße 1

## Deutsch-Russische Gesellschaft

### Stellungnahme

Die aktuellen Ereignisse in der Ukraine veranlassen uns als Deutsch-Russische Gesellschaft Ettlingen e. V. zu einer Stellungnahme. Wir sind tief betroffen vom Einmarsch russischer Truppen in die Ukraine und verurteilen diesen Überfall auf das Schärfste. Er stellt einen Bruch des Völkerrechts dar und kann durch nichts gerechtfertigt werden.

Wir haben daran geglaubt, dass Putin niemals in Wirklichkeit über die Ukraine, über das Brudervolk der Menschen in Russland herfallen würde. Und dass der ganze Aufmarsch nur als politisches Druckmittel gedacht war. Wir haben uns getäuscht. So eine Enttäuschung tut weh.

Wir haben in persönlichen Begegnungen erlebt, dass die Menschen auch in Russland eine tiefe Abneigung gegen Krieg entwickelt haben. In Bezug auf uns Deutsche haben sie stets zwischen den Taten der Nationalsozialisten im Krieg und der Bevölkerung des Nachkriegsdeutschlands unterschieden. Sie haben es uns leicht gemacht, nach diesen verhängnisvollen Jahren wieder freundschaftlich die Hand zu reichen.

Unsere vielfältigen fruchtbaren Begegnungen mit russischen kommunalen Vertretern, Personen in der Sozial-, Alten- und Behindertenarbeit, Kirchenvertretern, Pädagoginnen, Praktikanten, Schülerinnen und Schülern aus dem Gebiet Gatschina haben die informellen und freundschaftlichen Bande zusammenwachsen lassen.

Zwei unserer Mitglieder, die im letzten November eine Woche in Gatschina waren, berichteten über die Freude des Wiedersehens, von großem Interesse und herzlicher Gastfreundschaft. Dies ist Ausdruck von drei Jahrzehnten gepflegter Beziehungen.

Nach den jüngsten Ereignissen hat die Welt einen anderen Blick auf Russland. Das fast weltweit verurteilte Vorgehen der russischen Regierung wird Auswirkungen auf viele gesellschaftliche Bereiche haben, von gemeinsamen Sportveranstaltungen über Schüleraustausch, von wissenschaftlicher Zusammenarbeit bis zur Raumfahrt.

Mit all unseren Gedanken und guten Wünschen für Schutz, Unversehrtheit, Ruhe und eine sehr schnelle Beendigung des Krieges sind wir bei allen Menschen in der Ukraine.

## Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

### Gemeinsames Engagement

Nach dem sich die aktuelle Coronasituation etwas entspannt hat, konnte auch das Thema Unterstützung von Flaschensammler G. Strobel wieder angegangen werden. Es konnte mit dem Ettlinger Wasen ein weiterer Verein gewonnen werden, der bei der Aktion tatkräftig hilft. Zwischenzeitlich hatten sich wieder erhebliche Mengen an Flaschen angesammelt, in einer vorbildlichen Zusammenarbeit mit dem Ettlinger Wasen wurde

der Hof des Anwesens wieder in einen ordentlichen Zustand versetzt. Mehrere Lastwagenladungen mussten dazu abgefahren werden. Es ist erfreulich, wenn sich mehrere Vereine zu so einer Aktion zusammenfinden, es zeigt, das gemeinsames Ehrenamtliches Engagement vieles bewirken kann, Danke für alle Beteiligten in diesem Rahmen.

Erstmals findet dieses Jahr, am kommenden Montag 7.3. wieder eine turnusgemäße Monatsversammlung im Vereinsheim statt, alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen. Es wird über die geplanten Aktivitäten in diesem Jahr informiert. Die aktuellen Coronaregeln sind zu beachten.

Die Historische Bürgerwehr möchte sich in diesem Rahmen bei allen Mitgliedern, Förderern und Gönnern für die im vergangenen Jahr erfolgte Unterstützung bedanken. In dieser angespannten Zeit ist es erfreulich für die Bürgerwehr, dass alle zusammenhalten. Die Vorstandschaft hofft auf ein normales Vereinsleben mit Aufritten und kameradschaftlichen Zusammenkünften in diesem Jahr.

### Infos

Wer sich für die Pflege des heimatlichen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter 07243/ 93669 oder per E-mail kommandant@buergerverwehrettingen.de in Kontakt treten.  
www.buergerverwehr.ettlingen.de

## Art Ettlingen

### Zwischen Tag und Traum

Die Art-Galerie Ettlingen präsentiert eine neue Ausstellung in ihren Räumen.

### 1. März - 12. März

Mitglieder des Kunstvereins Art-Ettlingen zeigen zu diesem Thema Bilder in unterschiedlichen Techniken der Malerei sowie Photographien und Skulpturen. Unsere Künstler und Künstlerinnen haben für Sie eine lebendige und spannende Ausstellung zusammengestellt. Unser Thema zwischen Tag und Traum ist offen für Eindrücke, Vorstellungen, Phantasien und Erinnerungen sowie Wünsche und Hoffnungen, die wir in diesen besonderen Zeiten mehr denn je brauchen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und über nette Gespräche in der Galerie.

Die Galerie ist Dienstag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr und Samstag 10 – 14 Uhr geöffnet.

## Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

### Verleihung „Goldener Wasenaff“



Foto: Harald Fehrer

Am Rosenmontag, 28.02., wurde pandemiebedingt der „Goldene Wasenaff 2020“ verliehen.

Nochmals um ein Jahr zu verschieben, war für den Wasener Carneval Club nämlich keine Option.

Nicht wie gewohnt bei der Ordensmatinee im Schloss, sondern im kleinen Kreis im Vereinsheim des Wasner Carneval Clubs wurde der Ehrenpreis verliehen. Als Gäste begrüßte Präsident Bernd Rehberger mit Vizepräsident Ralf Rapp und Ordenskanzler Dietmar Hiltcher den aktuellen Preisträger mit seiner Frau und seinen beiden Söhnen, unseren Oberbürgermeister Johannes Arnold sowie Vertreter der BNN.

Der zweite Vizepräsident Michael Eisele, der auch die Laudatio geschrieben hat, musste sich krankheitsbedingt leider kurzfristig entschuldigen.

Wie gewohnt wurde im Vorfeld über den diesjährigen Preisträger im Elferrat abgestimmt.

Auslöser für die Wahl des diesjährigen Preisträgers war ein Bericht eines regionalen Radiosenders. Hier erhielt er die Ehrung als „Corona-Held“. Schon die ersten Gespräche mit ihm, welche überaus informativ, überraschend und herzlich waren, bestätigten die richtige Wahl. In der Pandemie merkte er schnell, dass viele Personen Hilfe benötigten. So ergab es sich, dass er einen Container neben dem Schloss aufstellen ließ, in dem sich bedürftige Personen Spenden abholen konnten. Das Ganze kam so gut an, dass bereits ein Container 2.0 in Planung ist. Das ist jedoch nicht alles, er ist Sammler verschiedenster Utensilien, ersteigert in weltweiten Auktionshäusern Ettliger Keramik, darunter sogar das Original-Portrait der Familie Buhl. Des Weiteren sammelt und restauriert er mechanische Musikautomaten. Davon hat er auch einen Teil im Ettliger Schloss ausgestellt.

In Ettlingen ist unser Preisträger unter anderem bekannt als Geräuschejäger, Gründer der Kretahilfe e.V., bei der historischen Bürgerwehr Ettlingen ist er zum Kommandanten ernannt worden und zu guter Letzt ist er auch Eigentümer des Gasthauses „Badischer Hof“, dem Schlabbe.

Nach diesem ausführlichen (natürlich im Original noch viel ausführlicheren) Bericht wurde der Name des Preisträgers bekannt gegeben.

Wir gratulieren dem Preisträger **Thilo Florl** zum „Goldenen Wasenaff 2020“ und danken ihm für sein besonderes Engagement für Bedürftige und für die umfassende Pflege der Ettliger Kultur.

Diese Ehrung ist verbunden mit einer Spende von 555 Euro.

Bedanken möchten wir uns auch bei Harald Feher, der als Fotograf die Verleihung begleitet hat und einen Videobeitrag darüber machen wird, der dann bald auf der Homepage des Wasener Carneval Clubs [www.wasener-cc.de](http://www.wasener-cc.de) sowie in den sozialen Netzwerken zu finden sein wird.

Herzlichen Glückwunsch lieber *Thilo Florl* und ein dreifaches Wasen HELAU!

Information:

Einen Bericht über unsere Garden finden Sie unter der Rubrik Tanzsportgarde Ettlingen.

## Kleingartenverein

### Aufräumarbeiten auf dem Gartengelände Eiswiese

Am Freitag, 25. und Samstag, 26.2. wurde auf der Eiswiese mit den Räumungsarbeiten begonnen. Durch die große Anzahl an freiwilligen Helfern konnten die anstehenden Arbeiten einen großen Schritt vorangebracht werden. Der 1. Vorsitzende Uwe Adamzseski hat sich bei den zahlreichen Helfern für ihre Hilfsbereitschaft und Mühe bedankt. Für den Endspurt benötigen wir am Samstag, 5.3. nochmals Unterstützung, um die Aufräumarbeiten zu beenden. Die Arbeiten beginnen um 8 Uhr. Wir bedanken uns jetzt schon im Voraus für Ihre Hilfsbereitschaft.

## Bienezüchterverein Ettlingen und Albgau

### Einladung zur Mitgliederversammlung

Im Namen des gesamten Vorstandes lade ich unsere Mitglieder zur Mitgliederversammlung

**am Donnerstag, 10.3. um 18 Uhr im Kurhaus Waldbronn, Etzenroter Str. 2, 76337 Waldbronn-Reichenbach**

ein.

Folgende Tagesordnung haben wir vorgesehen:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht der 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassier und der Kassenprüfer, Entlastung des Kassier
5. Entlastung des Gesamtvorstands
6. Abstimmung über die coronabedingte Fortführung der Ämter von 1. Vorsitzender, Kassier und Beisitzer
7. Wahlen
  - 7.1. Wahl des 2. Vorsitzenden
  - 7.2. Wahl des Schriftführers
  - 7.3. Wahl von Beisitzern
  - 7.4. Wahl der Kassenprüfer
8. Ehrungen
9. Anträge und Sonstiges

Anträge können bis spätestens Sonntag, 6.3., 24 Uhr, eingereicht werden.

Die Veranstaltung findet nach derzeitigem Stand unter der 3G-Regel statt. Wir bitten um vorherige Anmeldung auf unserer Homepage <https://imker-ettlingen-albgau.de/> unter dem Menüpunkt „Infothek“ ganz unten, unter [imker-ea@web.de](mailto:imker-ea@web.de) oder unter Telefon (07243) 69 460.

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme und freuen uns schon auf Euch.

## Tierschutzverein Ettlingen e.V.

### Liebevoll zuhause für Stehaufmännchen Nils gesucht



NilsFoto: Biggi Kirmse

Nils, ein schwarz-weißer Kater, Europäische Hauskatze, kam in schleimem Zustand zu uns. Starke Atemwegsprobleme, völlig verschleimt, dehydriert, abgemagert auf 2,4 kg, massiver Flohbefall und

eine bereits eitrige, ältere Bißverletzung am rechten Hinterbein. Der Tierarzt stellte bei der Erstversorgung schließlich noch miserable Blutergebnisse fest. Doch so schnell wollte niemand aufgeben. Nach ein paar Tagen stationärem Aufenthalt wurde der kleine Patient wieder ins Tierheim geholt, wo er seitdem aufgepäppelt wird. Zuerst besserte sich sein Zustand sichtlich. Der Lebenswille war dem freundlichen, ca. 2010 geborenen Kater anzumerken. Er hatte wieder Appetit, seine Medikamente nahm er im Futter problemlos und ganz langsam nahm er auch etwas zu. Dann bekam er jedoch wieder schlechter Luft bekam und weniger Appetit und wurde noch einmal beim Tierarzt „auf den Kopf gestellt“. Die Untersuchungen brachten traurige Diagnosen. Beide Nieren sind verkalkt, Blutarmut, seine Lymphknoten im Darm sind vergrößert und seine Atemprobleme im Kopfbereich lassen etwas Tumöröses vermuten. Man könnte zur absoluten Abklärung ein CT machen, doch das Narkoserisiko wäre für Nils zu hoch.

Aktuell geht es Nils richtig gut. Er hat zugenommen, wieder guten Appetit, bevorzugt Nierenfutter als Mousse, liebt Leckerstäbchen oder Knabbertäschchen und futtert problemlos sein Nierentrockenfutter. Nils ist ein sehr interessiertes Kerlchen und freut sich, wenn man ihm Gesellschaft leistet. Anfangs hat er sich öfter ängstlich zurückgezogen. Doch inzwischen lässt er sich auch schon gerne beim Knabbern übers Köpfchen streicheln oder kämmen. Da sein letztes Domizil nicht das Tierheim sein soll, suchen wir für den kleinen Kämpfer ein liebevolles Zuhause oder eine Endpflegestelle bei Menschen, die ihn einfach so ins Herz schließen, wie er ist. Wir sind sicher, dass sie Freude an ihm haben werden. Und verdient hat unser Nils das allemal. Melden Sie sich bei Interesse gerne unter

**[info@tierheim-ettlingen.info](mailto:info@tierheim-ettlingen.info)**.

Bis sich jemand Passendes findet, sind wir sehr dankbar, wenn sich für Nils Paten oder Spender fänden. Mit einem Blick auf **[tierschutzverein-ettlingen.info](http://tierschutzverein-ettlingen.info)** findet sich unter der Rubrik „Hilfe“ das richtige Format für jeden, der ein paar Euro übrig hat.

## Frühstückstreffen für Frauen

### Nächstes Treffen

Ganz herzlich laden wir Sie zum kommenden Frühstückstreffen für Frauen am **19. März** ein.

**Thema: „Glück ist nicht nur Glückssache“**, ein Vortrag von Christiane Rösel; Referentin, Autorin und Bibliologin.

#### Zur Veranstaltung:

##### Entweder:

Live mit Frühstück im Gemeindezentrum der Freien evangelischen Gemeinde, Dieselstraße 52, Ettligen, Einlass 8:30 Uhr

Es gelten die dann gültigen Corona-Regeln. Mehr Informationen werden Sie bei der Anmeldung erhalten (s. nachstehend). Unkostenbeitrag: 10,-€ in bar möglichst passend am Tag des Treffens am Eingang zu zahlen.

##### Oder:

Per Liveübertragung oder nachträglich als Video (kostenfrei). Link wird bis Samstag, 26. März abrufbar sein.

Nach Anmeldeschluss (spätestens am 18.03.) erhalten Sie per E-Mail einen Link, den Sie am 19. März um kurz vor 9 Uhr anklicken und der Sie automatisch zur Liveübertragung weiter leitet.

##### Anmeldung ab 4. bis 14. März unter:

<https://fffettlingen.church-events.de/> dort wird *nur eine* der beiden oben genannten Optionen zur Anmeldung zur Verfügung stehen sowie die Information zu den gültigen Corona-Regeln im Fall eines Vor-Ort Treffens.

Bei Fragen kontaktieren Sie uns gerne per E-Mail: [fff-ettlingen@gmx.de](mailto:fff-ettlingen@gmx.de) (Achtung: Anmeldungen per E-Mail werden nicht angenommen) oder über 07243 - 354 9752 – Anrufbeantworter, wir rufen Sie dann zurück. Eine Audio-CD kann nach der Veranstaltung in der Alpha-Buchhandlung in Ettligen erworben werden.

## Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Franken

### Endlich mal wieder mit anderen

„Juchhu endlich mal wieder Gruppenstunde mit den anderen!“, rief ein jüngerer Sippling der Sippe Bajuware ganz begeistert. Gerade waren wir mit der benachbarten Sippe Vandale seit langem mal wieder zu einem gemeinsamen Treffen zusammengekommen. „Was machen wir jetzt?“ „Können wir bitte Fußball spielen!“ „Kommt Tim auch noch?“ „Jetzt beruhigt euch erstmal!“, rief ich. „Und lasst euch Überraschen!“

„Wirf ihn ab! ... Nein nicht den! Sonst verlieren wir!“, ging es dann schon 5 Minuten später. Gerade spielten wir ein Spiel bei dem es darum ging alle Mitspieler aus einem bestimmten Gebiet mit einem Volleyball abzuwerfen und als letzter zu überleben. Allerdings konnte man, nachdem man abgeworfen wurde, auch zu gewissen Bedingungen wieder ins Spiel kommen. Und damit war das alles gar nicht so einfach wie es schien.

„Den müssen wir jetzt abwerfen, sonst gewinnen die anderen!“ „Lauf! Schnell! Wir brauchen den Ball wieder!“. So ging es hin und her. Doch nach einer Weile zwang uns ein heftiger Regenguss zu einem anderen Spiel im Gebäude. Und nach einem weite-

ren Spiel war das Treffen dann auch schon vorbei. Schweren Herzens mussten wir von der anderen Gruppe Abschied nehmen. Doch auch, wenn nun dieses gemeinsame Treffen vorbei war, freuten wir uns schon alle auf unser nächstes!

Internet: [www.pfadfinderbund-sued.de](http://www.pfadfinderbund-sued.de)  
Kontakt: Pfadfinderbund Süd, Stamm Franken, Katja Rull, Tel. 07243 78930

## Jehovas Zeugen

### Biblische Vorträge per Videokonferenz Versammlung Ettligen-Ost

#### Sonntag, 06.03. 10 Uhr: Für die Wunder der Schöpfung dankbar sein

Wenn du dir eine Blüte, einen Sternenhimmel oder einen gewaltigen Wasserfall anschaut, erkennst du dann darin die Handschrift des Schöpfers? Die Schöpfung um uns herum zeugt ganz klar von Gottes unsichtbaren Eigenschaften.

Dazu heißt es in Römer 1:20

**„Schließlich sind seine unsichtbaren Eigenschaften seit Erschaffung der Welt klar zu erkennen, denn sie sind in den Schöpfungswerken wahrnehmbar, ja seine ewige Macht und Göttlichkeit, sodass sie keine Entschuldigung haben.“**

Lass das, was du siehst, auf dich wirken. Dann wirst du Gottes Macht, Weisheit, Liebe, Gerechtigkeit und Großzügigkeit wahrnehmen.

Wenn man Gottes Schöpfung intensiv beobachtet, kann einem das Ängste nehmen; Sorgen werden kleiner und es wächst das Vertrauen, dass unser Gott Jehova imstande ist, bis in alle Ewigkeit für uns zu sorgen.

Auszugsweise heißt es in der Bergpredigt:  
**„Lernt von den Lilien, wie sie auf den Feldern wachsen. Sie mühen sich nicht ab und spinnen kein Garn. Aber ich sage euch: Nicht mal Sälomo in all seiner Pracht war so schön gekleidet wie eine von ihnen. Wenn Gott schon die Pflanzen, die heute auf den Feldern stehen und morgen in den Ofen geworfen werden, so kleidet, wird er dann nicht erst recht euch kleiden? Habt ihr so wenig Glauben? Macht euch also nie Sorgen und sagt: ‚Was sollen wir essen?‘, oder: ‚Was sollen wir trinken?‘, oder: ‚Was sollen wir anziehen?‘ Denn all dem laufen die anderen Völker hinterher. Euer himmlischer Vater weiß doch, dass ihr das alles braucht.“**

Was können wir noch aus der Schöpfung über Gott lernen; zum Beispiel aus der Tierwelt? Dazu interessante Videos auf [www.jw.org](http://www.jw.org): > **Suchfeld** > **„Wer hat es erfunden?“**

Versammlung Ettligen-West

#### Sonntag, 06.03. 10 Uhr:

##### Wer ist wie Jehova unser Gott?

Viele Menschen – viele Götter. In manchen Religionen gibt es sogar Millionen von Göttern. Auch innerhalb der Christenheit werden die zahlreichen „Heiligen“ auf eine Weise verehrt, die einer Anbetung gleich-

kommt. Tatsächlich spricht auch die Bibel davon, dass es viele Götter gibt. So wird z. B. gesagt, dass Satan der Gott dieses Systems ist. Dann spricht die Bibel aber auch von Jehova als dem allein wahren Gott. Worum unterscheidet sich aber Jehova von den vielen anderen Göttern, die sich Menschen gemacht haben? Wie kann uns das Wissen darum beeinflussen? Das wird Gegenstand des Vortrages sein.

Interessante Videos zum Namen Gottes auf unserer Webseite: [www.jw.org](http://www.jw.org): > **Suchbegriff**> **„Gottes Name“**> **Rubrik Videos**> **„Hat Gott einen Namen?“**

Wenn Sie gerne an einem dieser Vorträge per Videokonferenz teilnehmen möchten oder einen kostenlosen Bibelkurs wünschen, hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf unserem Anrufbeantworter. 07243 350 7344.

Wir rufen Sie gerne zurück und nennen Ihnen die Zugangsdaten.

## Aus den Stadtteilen

### Stadtteil Bruchhausen



### Ortsverwaltung

#### Sitzung des Ortschaftsrats Bruchhausen

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Bruchhausen findet am **Donnerstag, 03.03.2022**, 18.00 Uhr, im Bürgersaal der Ortsverwaltung Bruchhausen, Rathausstr. 14 statt.

Die Bevölkerung ist hierzu eingeladen.

#### Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
  2. Städtischer Doppelhaushalt 2022/2023  
hier: Bericht aus dem Gemeinderat mit Bruchhausener Bezug
  3. Bekanntgaben
- Es gelten die entsprechenden Corona-Vorschriften.  
Wolfgang Noller  
Ortsvorsteher

#### Rathaussturm im Taschenformat

Nun doch nicht ganz von Corona unterkriegen lassen wollten sich die schrecklichen Moorteufel in Bruchhausen am Schmutzigen Donnerstag. Dass wenige Stunden zuvor sich die Situation in der Ukraine zugespitzt hatte, trübte doch die Stimmung gewaltig.

Das Ziel der närrischen Begierde war der Rathaus-Schlüssel, den die Moorteufel mit Brachialgewalt dem Ortsvorsteher entrissen und somit alle Macht errungen hatten.

In der sich anschließenden coronakonformen Gerichtsverhandlung fuhr Ankläger Nico Speck – Chef der Moorteufel – schweres Geschütz auf.

Hier der Wortlaut:

1. Der Ortsvorsteher samt Ortschaftsrat werden angeklagt, es nun schon im zweiten Jahr nicht geschafft zu haben, Corona von Bruchhausen fern zu halten